

Der Oberbürgermeister

Amt: Planungsamt

AZ:

Beschlussvorlage- Nr. 533/17 öffentlich

Betreff: B-Plan Nr.: 91 mit dem Kennwort: "Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und der Straße Weinberg" Aufstellungsbeschluss

		Abstimmungsergebnis:			Änderung des Beschlussvorschlages
		Ja	Nein	Enth.	
Vorberatung Planungs- und Umweltausschuss	21.02.2017	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entscheidung Stadtrat	09.03.2017	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Finanzielle Auswirkungen

- Die für die im Betreff genannte Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel
- Ja in Höhe von _____EUR stehen im Haushaltsplan 2017
- im Produkt ... auf dem Konto ... zur Verfügung
- Nein nicht zur Verfügung

Auszüge vorbehaltlich der Genehmigung sind zuzuleiten:

Amt: 61

(ansonsten Protokolle im Intranet)

Aufgestellt: Pietsch

Amt: 61

mitgezeichnet: Wiemann, Dittrich

- Oberbürgermeister -

Beschlusskontrolle

Die Umsetzung des Beschlusses ist an das Stadtratsbüro zu melden bis: sofort nach Umsetzung

Kurze Inhaltsangabe (bitte für Bürger/Gäste Inhalt kurz zusammenfassen):

Die Hochschule Anhalt plant auf dem Gelände nördlich der Straße Weinberg in Waldau einen Lehr- und Demonstrationsweinberg anzulegen. Für die Realisierung des Vorhabens stellt die Stadt Bernburg (Saale) die Flächen zur Verfügung und schafft außerdem die planungsrechtlichen Voraussetzungen.

Für das Bebauungsplanverfahren ist zunächst ein Aufstellungsbeschluss als formell offizieller Planungsstart zu fassen.

Begründung:

Die Hochschule Anhalt als Vorhabenträger möchte gemeinsam mit der Stadt einen Lehr- und Demonstrationsweinberg in unmittelbarer Nachbarschaft zu historischen Weinbergarealen etablieren. Dieser soll sowohl historische und traditionelle als auch zeitgemäße und zukunftsweisende Elemente rund um das Thema Wein enthalten. Dabei können u. a. Aspekte, wie eine zeitgemäße Gestaltung (Landschaftsarchitektur und Architektur) von Weinbergen als ökologische wertvolle Kulturlandschaftselemente oder ihre Ausstattung mit innovativen Designelementen eine Rolle spielen. Weitere Themenfelder stellen neben dem Anbau und der Herstellung von Wein die Produktion von weiteren gesunden regionalen Lebensmitteln, wie z.B. Honig dar. Auch künstlerische und kulturelle Elemente (Literatur, Malerei, LandArt, Musik etc.) bieten weitere Möglichkeiten, um sich auf dem Areal mit dem Thema Wein auseinanderzusetzen und können zur wirtschaftlichen Nutzung inspirieren.

Geplant ist neben der Anlage des Weinbergs auch eine Bewirtschaftung (gastronomische Nutzung – Straßenwirtschaft) sowie verschiedene Bildungsangebote (Seminare, Workshops) zum Thema Wein.

Ziel des Vorhabens ist die integrierte Entwicklung und das Erlebarmachen der vielfältigen Nutzungsoptionen zum Thema Wein, um in diesem Kontext regionale Impulse für weitere nachhaltige ökologische, gesellschaftliche, kulturelle und wirtschaftliche (auch touristische) Aktivitäten zu generieren.

Gleichzeitig stellt der Weinberg neben der St. Stephanikirche einen zusätzlichen touristischen Anlaufpunkt dar und fördert neben der Attraktivität des Stadtteils auch den Tourismus der Stadt Bernburg (Saale) insgesamt.

Der Bebauungsplan soll das Baurecht für diese Nutzungen schaffen.

Parallel zum Aufstellungsbeschluss wird auch ein Pacht- und Nutzungsvertrag mit der Hochschule Anhalt für diesen Zweck geschlossen sowie der Flächennutzungsplan geändert.

Anlage: Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 91

Beschlussvorschlag:

Der Planungs- und Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 91 mit dem Kennwort: „Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und der Straße Weinberg“ gemäß Beschlussformulierung auf der folgenden Seite.

Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 91, Kennwort: „Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und der Straße Weinberg“

1. Für das Gebiet mit dem Kennwort: „Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und der Straße Weinberg“ soll der Bebauungsplan Nr. 91 aufgestellt werden.
Das Plangebiet befindet sich im Norden der Stadt Bernburg (Saale) und wird im Westen durch die Magdeburger Straße begrenzt. Im Süden und Osten bildet die Straße Weinberg die Grenze. Die nördlichen Grenzen der Flurstücke 2/2; 1000; 5/4 und 5/5 begrenzen gleichzeitig das Plangebiet im Norden.
Im Geltungsbereich befinden sich mithin die Flurstücke 2/1; 2/2; 3; 4; 5/4; 5/5 und 1000 der Flur 59 der Gemarkung Bernburg und das Flurstück 54 der Flur 60 der Gemarkung Bernburg.
Der Geltungsbereich ist auf beiliegendem Übersichtsplan in der Anlage dargestellt.
2. Es werden folgende Planziele angestrebt:
 - Festsetzung eines Sondergebietes für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg,
 - Schaffen der planerischen Voraussetzungen zur Nutzung von bisher im Außenbereich gelegenen Flächen als Weinbergareal,
 - langfristig Aufwertung der Attraktivität der Stadt Bernburg (Saale) in Bezug auf Tourismus, Freizeit und Erholung.
3. Der Beschluss ist nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.